# Benutzerhandbuch aidGer

aidGer Team

Erstellt am: 28. Juni 2010

Zuletzt geändert am: 9. Februar 2011



# Inhaltsverzeichnis

1	Einl	eitung 4									
	1.1	Autoren und Webseite									
	1.2	Leserkreis									
	1.3	Unterstütze Plattformen									
2	Dov	nload und Installation 5									
	2.1	Download des Programms									
	2.2	Installation und Programmstart									
3	Fun	Funktion									
	3.1	Komponenten									
4	Prog	grammstart 7									
	4.1	Erster Start									
	4.2	Willkommensreiter									
5	Hauptfenster 1										
	5.1	Menüleiste									
	5.2	Navigationsleiste									
	5.3	Inhaltsbereich									
	5.4	Statusleiste									
6	Stammdaten 1										
	6.1	Anzeige aller Daten									
	6.2	Detailansicht									
	6.3	Bearbeiten eines Datensatzes									
	6.4	Hinzufügen eines Datensatzes									
	6.5	Löschen eines Datensatzes									
7	Wei	tere Daten 16									
	7.1	Verträge									
	7.2	Beschäftigungen									
	7.3	Vorgänge									
8	Beri	chte 17									
	8.1	Anpassbarkeit des Aussehen des Tätigkeitsnachweis									
	8.2	Controlling									

### Inhaltsverzeichnis

9	Eins	tellung	en 1	19							
	9.1	Genere	elle Einstellungen	19							
		9.1.1	Name	19							
		9.1.2	PDF-Anzeiger	20							
		9.1.3	Sprache	20							
		9.1.4	Anzahl der Vorgänge	20							
		9.1.5	Berichte automatisch nach Export öffnen	20							
		9.1.6	Reiter bei Verlassen speichern	20							
	9.2	Berich	tseinstellungen	20							
		9.2.1	Zeit bis zur Anonymisierung in Tagen	20							
		9.2.2	Controllingtoleranz	20							
		9.2.3	Faktoren	20							
		9.2.4	Berechnungsmethode	21							
	9.3	Datenl	bankeinstellungen	21							
		9.3.1		21							
		9.3.2		21							
10	Sonstiges 2										
	10.1	Lokalis	sation	22							
	10.2	10.2 Von aidGer angelegte Dateien									
				23							
11	Anh	ang	2	24							
		_	nshistorie 2	24							

# 1 Einleitung

#### 1.1 Autoren und Webseite

aidGer wurde im Rahmen des Software-Praktikums 2010 von Christian Buchgraber, Philipp Gildein und Philipp Pirrung entwickelt. Geleitet wurde das Praktikum von Daniel Kulesz als Kunde sowie Holger Röder und Ivan Bogicevic als Betreuer. Zudem trug Team AdoHive als externer Dienstleister mit der Library *AdoHive* zum Praktikum bei.

Die Webseite von aidGer, auf der auch die Software heruntergeladen werden kann, befindet sich unter folgender Adresse: http://www.aidger.de.

Dort finden Sie auch Kontaktinformationen.

#### 1.2 Leserkreis

Dieses Benutzerhandbuch richtet sich in erster Linie an Benutzer von aidGer, sowie an zukünftige Betreuer des Projektes.

#### 1.3 Unterstütze Plattformen

aidGer wurde in Java geschrieben und läuft auf jedem System, das Java 1.5 oder höher unterstützt. Um den vollen Programmumfang nutzen zu können, wird ein PDF-Betrachter wie z.B. Adobe Acrobat Reader benötigt. Einige wenige Funktionen benötigen zudem Funktionen von Java 6.

# 2 Download und Installation

## 2.1 Download des Programms

aidGer kann von der Webseite des Programms (siehe 1.1) bezogen werden.

## 2.2 Installation und Programmstart

Das plattformübergreifende JAR-Archiv benötigt keine Installation. Auf den meisten System sollte das Programm mit einem Doppelklick auf das JAR-Archiv gestartet werden können.

Über die Kommandozeile kann aidGer mit java -jar aidGer.jar gestartet werden. Hierbei werden bei der Nutzung des Programms auftretende Fehler auf die Konsole ausgegeben.

# 3 Funktion

Dieser Abschnitt erläutert die Aufgabe und Struktur von aidGer.

## 3.1 Komponenten

aidGer dient der Verwaltung von Hilfskräften und der Kontrolle dieser. Die Hauptkomponente stellt deshalb auch die Verwaltung der Daten dar. Diese ist gegliedert in die Stammdaten wie Hilfskräfte, Veranstaltungen, Finanzkategorien und Stundenlöhnen, sowie Vorgänge und Beschäftigungen. Zudem können verschiedene Berichte erstellt, durch Filter verändert und exportiert werden. Der Benutzer hat des Weiteren die Möglichkeit, das Budget von Veranstaltungen und Hilfskräften zu prüfen. Diese Controlling-Berichte können darüber hinaus anschließend exportiert werden, so dass die Resultate ohne aidGer weiter verwendet werden können.

# 4 Programmstart

#### 4.1 Erster Start

Beim ersten Start wird Ihnen ein Dialog angezeigt, der Ihnen dabei hilft, die korrekte Funktionalität von aidGer festzustellen und die wichtigste Einstellung von Ihnen abfragt. Während dieser Dialog offen ist, wird für Sie das Konfigurationsverzeichnis mit Ihrer Konfiguration angelegt und die Verbindung zur Datenbank hergestellt bzw. überprüft.

Zuerst wird dabei ihr Name abgefragt, bevor es weitergeht mit der Konfiguration der Datenbankverbindung. Dabei gibt es drei Möglichkeiten. Sie können zum einen eine Derby-Datenbank einrichten, die sich im von Ihnen angegebenen Ordner befindet oder später angelegt wird, eine MySQL-Datenbank benutzen, die Sie selbst anlegen müssen, oder die Datenbankverbindung als JDBC URI angeben. Für die anzugebenden Daten setzen Sie sich am Besten mit ihrem Administrator in Verbindung. Zum Testen reicht es jedoch einfach eine Derby-Datenbank zu verwenden.



Falls Ihnen benötigte Informationen noch nicht vorliegen, können Sie über den Beenden-Knopf aidGer beenden. Mit Hilfe der Weiter- und Zurück-Knöpfe können Sie zwischen den einzelnen Schritten des Assistenten navigieren.

#### 4.2 Willkommensreiter

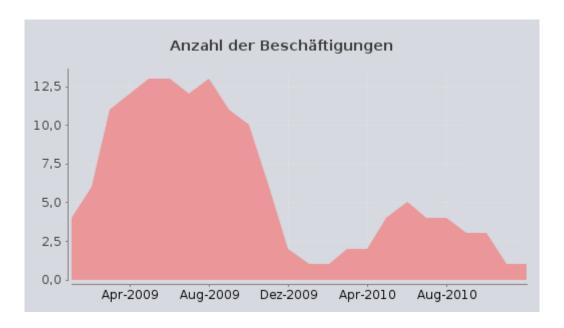
Sind keine Reiter offen wird von aidGer immer der Willkommensreiter angezeigt. Dieser zeigt unter anderem das Datum und die Zeit des letzten aidGer Einsatzes an. Zudem können Statistiken über die Datenbank aggregiert und in Diagrammen dargestellt werden.

Über die Übersicht Ihrer letzten Änderungen und der Vorgänge können Sie schnell dort weiter machen, wo Sie beim letzten Mal aufgehört haben. Bei den letzten Änderungen werden nur Ihre eigenen Änderungen angezeigt, da diese nur lokal gespeichert werden. Vorgänge werden jedoch global angezeigt.

Um die Statistiken zu generieren, klicken Sie einfach den entsprechenden Knopf und wenig später werden Ihnen die im Bild sichtbaren Kuchen- bzw. Verlaufsdiagramme angezeigt.



## 4 Programmstart



# 5 Hauptfenster

Das Hauptfenster von aidGer gliedert sich in vier Bereiche. Am oberen Rand befindet sich die Menüleiste, darunter auf der linken Seite die Navigationsleiste, rechts davon der Inhaltsbereich und am unteren Rand die Statusleiste.

#### 5.1 Menüleiste

Die Menüleiste besteht aus zwei Hauptmenüs, dem Dateimenü und dem Hilfemenü. Das Dateimenü enthält die Einträge:

- Drucken
- Einstellungen
- Beenden

Mit Drucken lässt sich der Inhalt des momentanen Reiters ausdrucken lassen. Bevor gedruckt wird, öffnet sich ein Dialog der die Einstellung des Druckers erlaubt. Diese Option lässt sich auch mit  $\mathbf{STRG} + \mathbf{P}$  von überall auswählen. Unter Einstellungen befindet sich der Einstellungsdialog, der unter Kapitel 9 beschrieben wird. Mit Beenden kann aid Ger geschlossen werden.

Das Hilfemenü enthält nur die zwei Optionen Hilfe und  $\ddot{U}ber$ . Mit Hilfe wird dieses Handbuch im ausgewählten oder standardmäßigen PDF-Anzeiger angezeigt. Unter  $\ddot{U}ber$  befindet sich ein Dialog der die Autoren von aidGer enthält und einen Verweis auf die Homepage.

### 5.2 Navigationsleiste



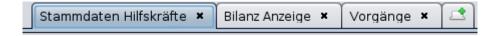
Die Navigationsleiste besteht aus einzelnen Boxen, die geöffnet und geschlossen werden können. Dies geschieht durch einen Klick auf die Titelleiste oder den Knopf an der rechten Seite. Der Zustand der Boxen wird gespeichert und beim nächsten Start wiederhergestellt. Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf die Unterpunkte wird der jeweilige Reiter zusätzlich angezeigt. Wird der Klick mit der mittleren Maustaste durchgeführt, so wird der Inhalt des jeweiligen Unterpunktes im momentan angezeigten Reiter des Inhaltsbereiches angezeigt.

Die unterste Box stellt eine Ausnahme dar. Mit ihr können keine neuen Reiter geöffnet werden, sondern nur 3 Einstellungen komfortabel geändert werden, ohne den Einstellungsdialog öffnen zu müssen. Wird eine Option geändert, so wird die Änderung sofort gespeichert.

#### 5.3 Inhaltsbereich

Das wichtigste Element des Inhaltsbereiches ist die Reiterleiste. Hier kann eine beliebige Zahl von Reitern geöffnet werden, um das Arbeiten mit mehreren Elementen zu vereinfachen. Um einen neuen Reiter zu öffnen, kann entweder der Button am rechten Rand der Leiste benutzt werden, die Tastenkombination  $\mathbf{STRG} + \mathbf{T}$  oder ein Klick mit der mittleren Maustaste auf einen der Unterpunkte in der Navigationsleiste. Zum Schließen eines Tabs kann

zum einen der "x"-Knopf am rechten Rand des Reiters oder die Tastenkombination **STRG** + **W** genutzt werden.



#### 5.4 Statusleiste

Die Statusleiste am unteren Rand zeigt nach dem erfolgreichen Durchführen einer Aktion an, dass die Aktion korrekt durchgeführt wurde oder im Falle eines Fehlers das Eintreten ebenjenes.

# 6 Stammdaten

Es gibt fünf verschiedene Typen von Stammdaten. Dies sind **Veranstaltungen**, **Hilfskräfte**, **Finanzkategorien**, **Stundenlöhne** und **Kostenstellen**. Die Aktionen die für diese Stammdaten durchgeführt werden kann sind für diese Typen ziemlich gleich. Sie unterscheiden sich nur durch die Daten die gespeichert bzw. angezeigt werden.

### 6.1 Anzeige aller Daten

Nach einem Klick auf einen der Unterpunkte der Stammdatenverwaltung öffnet sich im Inhaltsbereich der Anzeigereiter. Dieser besteht aus einer Toolbar, in der alle möglichen Aktionen angezeigt werden und vom Nutzer ausgewählt werden können, einem Suchfeld und einer Tabelle in der die Daten angezeigt werden.

Die Toolbar enthält die Aktionen Anzeigen, Bearbeiten, Hinzufügen und Löschen. Bis auf Hinzufügen benötigt jede Aktion einen ausgewählten Datensatz in der Tabelle. Sollte dies nicht der Fall sein, wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Das Suchfeld besteht genau genommen aus dem Suchfeld und einem kleinen Besen-Icon daneben. Sobald eine Eingabe im Suchfeld gestartet wird, wird der Inhalt der Tabelle nach dem Text im Suchfeld gefiltert und nur noch übereinstimmende Datensätze angezeigt. Ein Klick auf das Besen-Icon löscht den Inhalt des Suchfeldes und zeigt wieder alle Datensätze an.

Die Tabelle zeigt alle bzw. die gefilterten Datensätze des gewählten Types an. Die Spalten, die dargestellt werden, können in der Größe verändert werden und durch einen Rechtsklick auf den Kopf der Tabelle einzeln ein- bzw. ausgeblendet werden. Zudem kann sie durch Klick auf einen Spaltennamen nach dieser Spalte sortiert werden. Ein weiterer Klick kehrt die Sortierung um.

Durch einen Rechtsklick auf einen ausgewählten Eintrag öffnet sich ein Kontextmenü, das die Aktionen der Toolbar außer *Hinzufügen* enthält. Nach einem Klick wird diese Aktion mit dem gewählten Datensatz ausgeführt.

#### 6 Stammdaten

ID ▲	Bezeichnung	Semester	Dozent	Betreuer	Gruppenanzahl	Bemerkung	Finanzkategorie
1	Bücher rückwärts lesen	2009	Dieter Dozent	-	1	50 HKS Sonderzul	Sonstiges (2009)
2	Bücher rückwärts lesen	2010	Dieter Dozent	-	1	-	Sonstiges (2009)
3	Angewandtes Eisenbahnfahren	2009	Emil Eisenbahner	-	1	-	Sonstiges (2009)
4	Angewandtes Eisenbahnfahren	2010	Emil Eisenbahner	-	1	-	Sonstiges (2009)
5	Laufende Forschung	2009	Wolfgang Wissenschaft	-	1	-	Forschung (2009)
6	Laufende Forschung	2010	Wolfgang Wissenschaft	-	1	-	Forschung (2009)
7	Laufende Forschung	2009	Steffi Stochastiker	-	1	-	Forschung (2009)
8	Laufende Forschung	2010	Steffi Stochastiker	-	1	-	Forschung (2009)
9	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0809	G. Oetti	-	5	-	Lehre 0809 (2008)
10	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0809	G. Oetti	-	3	-	Lehre 0809 (2008)
11	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0809	G. Oetti	-	2	-	Lehre 0809 (2008)
12	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0910	G. Westerwave	-	11	Ist total klasse und	Lehre 0910 (2009)
13	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0910	G. Westerwave	-	6	-	Lehre 0910 (2009)
14	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0910	G. Westerwave	-	5	-	Lehre 0910 (2009)
15	Grundlagen des Schwäbischen Englisch	WS0910	G. Oetti	-	2	-	Lehre 0910 (2009)
16	Nutzlose Betriebssysteme in der Praxis	WS0809	B. Gates, S. Ballmer	-	3	-	Lehre 0809 (2008)
17	Nutzlose Betribssysteme in der Praxis	WS0809	B. Gates, S. Ballmer	-	2	-	Lehre 0809 (2008)
18	Nutzlose Betriebssysteme in der Praxis	WS0910	B. Gates, S. Ballmer	-	5	-	Lehre 0910 (2009)
19	Nutzlose Betribssysteme in der Praxis	WS0910	B. Gates, S. Ballmer	-	2	-	Lehre 0910 (2009)

#### 6.2 Detailansicht

Nach Auswahl eines Datensatzes und einem Klick auf *Anzeigen* wird die Detailansicht des Datensatzes geöffnet. Der genaue Inhalt dieser Ansicht hängt vom Typ des Datensatzes ab. In allen werden jedoch die eingegebenen Daten angezeigt, sowie falls vorhanden, verknüpfte Datensätze. Ein *Bearbeiten*- und ein *Schließen*-Knopf runden das Ganze ab.

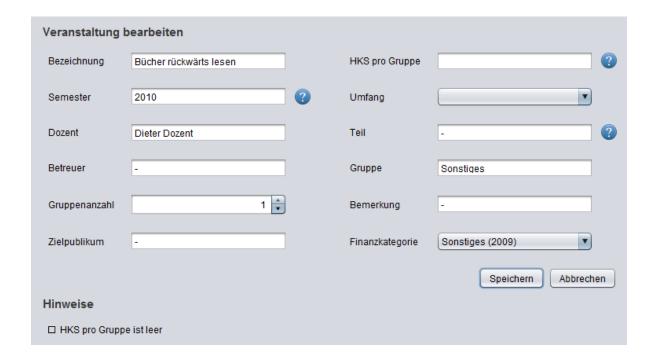
Ein Klick auf einen verknüpften Datensatz öffnet dessen Detailansicht, durch einen Klick auf den Bearbeiten-Knopf wird die im nächsten Abschnitt erläuterte Bearbeitenansicht des Datensatzes geöffnet. Schließen schließt die Ansicht und kehrt zur vorherigen Ansicht zurück.

Veranstaltung anzeig	en	Zugehörige Hilfskräfte				
Bezeichnung	Bücher rückwärts lesen	Carl Coder (66.5h)				
Semester	2010	Léoni Bauer (100.0h) Sarah Schröder (112.0h)				
Dozent	Dieter Dozent	Servius Schneider (112.5h) Kurt Müllermayer (112.2h)				
Betreuer	-	Dionýsios Schubert-Karamanis (112.0h) Lisa Yap (12.5h)				
Gruppenanzahl	1	Maggie Simpson (72.0h)				
Zielpublikum	-					
HKS pro Gruppe	750.0h					
Gebuchte HKS	699.7h	ugehörige Vorgänge				
Gesamt verfügbare HKS	750.0h	Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10) Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10)				
Umfang	-	Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10) Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10)				
Teil	-	Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10) Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10)				
Gruppe	Sonstiges	Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10)				
Bemerkung	-	Einstellung (Daniel Kulesz vom 13.07.10)				
Finanzkategorie	Sonstiges (2009)					
Bearbeiten Schließen						

#### 6.3 Bearbeiten eines Datensatzes

Nach Auswahl eines Datensatzes und einem Klick auf Bearbeiten wird die Bearbeitenansicht des Datensatzes geöffnet. Die Felder wurden bereits mit den in der Datenbank vorhandenen Daten befüllt. Nach Änderungen daran reicht ein Klick auf den Speichern-Knopf, um den veränderten Datensatz in der Datenbank zu speichern. Mit dem Abbrechen-Knopf kehrt man zur vorherigen Ansicht zurück.

Sollten ein oder mehrere der geänderten Werte nicht korrekt sein, so werden entsprechenden Fehler am unteren Rand angezeigt. Felder, die ein spezielles Format benötigen, haben ein Fragezeichensymbol rechts daneben. Wenn der Mauszeiger etwas länger auf diesen Feldern verweilt, wird ein hilfreicher Tooltip angezeigt.



## 6.4 Hinzufügen eines Datensatzes

Nach einem Klick auf *Hinzufügen* wird die Hinzufügenansicht des Types angezeigt. Diese Ansicht entspricht der Bearbeitenansicht. Der einzigste Unterschied ist, dass hier noch keine Daten eingetragen sind. Fehler bei der Eingabe werden auch hier am unteren Rand angezeigt.

#### 6.5 Löschen eines Datensatzes

Nach Auswahl eines Datensatzes und einem Klick auf *Löschen* wird ein Dialogfenster geöffnet, dass eine Bestätigung erfragt. Erst nach dieser Bestätigung wird der Datensatz wirklich aus der Datenbank gelöscht. Zudem besteht die Möglichkeit die Aktion durch die Taste **Entf** auszulösen.

# 7 Weitere Daten

#### 7.1 Verträge

Die Vertragsanzeige unter Verträge anzeigen ist prinzipiell gleich wie die der Stammdaten, genauso wie die Basisaktionen Anzeigen, Bearbeiten, Hinzufügen und Löschen. Anders ist nur die Hilfskraft-Aktion. Diese öffnet die Detailanzeige der mit dem Vertrag verknüpften Hilfskraft.

### 7.2 Beschäftigungen

Auch hier ist die Anzeige prinzipiell die Gleiche wie bei den Stammdaten. Es gibt jedoch drei verknüpfte Daten, die über die Aktionen *Veranstaltung*, *Hilfskraft* und *Vertrag* angezeigt werden können.

Beim *Hinzufügen* und *Bearbeiten* werden nach Auswahl einer Veranstaltung bzw. einer Hilfskraft nur noch damit verknüpfte Verträge und Finanzkategorien angezeigt, um sie auszuwählen. Verträge können auch einfach erstellt werden, in dem auf den *Plus*-Knopf neben der Vertragsauswahl geklickt wird.

## 7.3 Vorgänge

Die Hauptansicht entspricht wieder der Ansicht der Stammdaten. Über die Veranstaltungund Hilfskraft-Aktion können die verknüpften Datensätze angezeigt werden, falls eine solche Verknüpfung im Vorgang eingetragen ist.

Zusätzlich gibt es noch eine Export-Aktion. Nach einem Klick öffnet sich ein Auswahlfenster um einen Dateinamen und Pfad auszuwählen, wonach dann die momentan selektierten Vorgänge im PDF-Format exportiert werden.

Zudem gibt es noch in der Navigationsleiste den Unterpunkt *Vorgänge exportieren*. Dort kann die Anzahl an Tagen ausgewählt werden, für die Vorgänge angezeigt werden sollen. Durch einen Klick auf *Export* kann auch diese Auflistung nach Angabe von Dateinamen und Pfad als PDF-Datei exportiert werden.

## 8 Berichte

Alle Berichte haben einige Gemeinsamkeiten. Um einen Bericht zu erstellen, muss *Generieren* geklickt werden. Mit Hilfe des *Export*-Knopfes, der nach dem Generieren des Berichtes erscheint.

Zudem kann bei allen Berichten außer dem **Tätigkeitsnachweis** eine Anzahl von Filtern hinzugefügt werden, um z.B. die Jahresbilanz auf eine bestimmte Gruppe von Vorlesungen zu beschränken. Dazu muss nur der gewünschte Filter und Wert ausgewählt werden und der *Plus*-Knopf gedrückt werden. Um den Filter wieder zu entfernen, kann der *Minus*-Knopf daneben benutzt werden.

Beim **Jahresbericht** muss vor dem Generieren noch das gewünscht Jahr ausgewählt werden. Das gleiche gilt auch für den **Semesterbericht**, nur dass hier das Semester gewählt werden kann. Beim **Tätigkeitsbericht** muss eine Hilfskraft ausgewählt werden, um sich alle seine Beschäftigungen anzeigen zu lassen.



### 8.1 Anpassbarkeit des Aussehen des Tätigkeitsnachweis

Das Aussehen des Tätigkeitsnachweis kann nachträglich geändert werden. Hierfür ist das OpenOffice Dokument ActivityReportTemplate.odt mitgeliefert, welches Sie individuell nach Ihren Vorstellungen anpassen können. Das Dokument verwendet Formular-Steuerelemente, um nachträglich in den von OpenOffice definierten Formularfelder Daten wie beispielsweise den Author oder das IVI-Logo einzubinden. Damit aidGer die neu erstellte Vorlage verwenden kann, muss diese zuerst nach PDF umgewandelt werden. Anschließend muss direkt im JAR-Archiv die alte PDF-Vorlage ActivityReportTemplate.pdf unter src/de/aidger/res/pdf mit dem neuem PDF-Template ersetzt werden.

Die verfügbaren Felder heißen wie folgt:

- AssistantName Feld für den Namen der Hilfskraft
- TableField Feld welches die Position und Breite der Tabelle vorgibt

- CreatorName Feld für den Namen des Autors
- Date Feld für das Datum

# 8.2 Controlling

Das Controlling funktioniert gleich wie die Erstellung der Berichte. Ein Unterschied ist hier, dass beim **Veranstaltungscontrolling** Einträge mit zu hohem Budget farbig markiert werden, und dass beim **Hilfskraftcontrolling** die letzten beiden Spalten editierbar sind.

Die Editierbarkeit dient dazu, die von der Verwaltung zurückgelieferten Werte einzutragen, um einfach vergleichen zu können, ob die Werte stimmen. Diese Werten werden beim Export auch mitberücksichtigt.

# 9 Einstellungen

In den Einstellungen können verschiedene Programmoptionen verändert werden. Um die Einstellungen aufzurufen kann entweder die Tastenkombination STRG+S oder der Menüeintrag  $Datei \rightarrow Einstellungen$  benutzt werden.



### 9.1 Generelle Einstellungen

#### 9.1.1 Name

Der Name wird bei der Erstellung von Vorgängen und Berichten benutzt, um den momentanen Benutzer eindeutig zu kennzeichnen.

#### 9.1.2 PDF-Anzeiger

Mit der hier ausgewählten, ausführbaren Datei werden PDF-Dateien geöffnet. Ist keine Datei ausgewählt, so wird versucht die Dateien mit dem Standardanzeiger anzuzeigen.

#### 9.1.3 Sprache

Die ausgewählte Sprache wird nach einem Neustart überall genutzt. Zudem wird die Standardsprache der Java Virtual Machine danach gesetzt.

Erfordert einen Neustart von aidGer.

#### 9.1.4 Anzahl der Vorgänge

Bestimmt die Anzahl der Vorgänge die in Detailansichten angezeigt wird. Dies betrifft die Anzeige von Hilfskräften und Veranstaltungen.

#### 9.1.5 Berichte automatisch nach Export öffnen

Nach dem Export eines Berichtes wird dieser sofort mit dem gewählten PDF-Anzeiger geöffnet, falls diese Option aktiviert ist.

#### 9.1.6 Reiter bei Verlassen speichern

Ist diese Option aktiviert, so werden die geöffneten Reiter beim Verlassen des Programms gespeichert und beim nächsten Start wiederhergestellt.

### 9.2 Berichtseinstellungen

### 9.2.1 Zeit bis zur Anonymisierung in Tagen

Die Anzahl der Tage ohne Beschäftigung nach denen eine Hilfskraft anonymisiert wird. Die Anonymisierung wird beim ersten Start, nach dem diese Anzahl an Tagen überschritten wird, durchgeführt.

### 9.2.2 Controllingtoleranz

Die Toleranz, die beim Controlling verwendet wird. Muss eine Gleitpunktzahl mit einem Punkt als Separator sein.

#### 9.2.3 Faktoren

Die Faktoren werden zur Berechnung von Berichten verwendet. Der wirklich verwendete Faktor wird mit der Einstellung **Berechnungsmethode** ausgewählt.

#### 9.2.4 Berechnungsmethode

Der Faktor der bei der Berechnung von Berichten verwendet wird. Die Auswahl besteht zwischen dem historischen und dem pessimistischen Faktor.

# 9.3 Datenbankeinstellungen

Die Datenbankeinstellungen sind als Assistent angelegt. Zum Öffnen klicken Sie im Datenbankreiter auf den großen Knopf und der Assistent sollte sich öffnen.

Im ersten Schritt können Sie nun den Typ der Datenbank auswählen bzw. die freie Eingabe wählen. Im nächsten Schritt werden ihrer ersten Auswahl entsprechend einige Optionen zu Ihrer Verfügung stehen um eine Verbindung mit ihrer Datenbank zu ermöglichen.

#### 9.3.1 Derby-Datenbank

Haben Sie eine Derby-Datenbank ausgewählt, so wird Ihnen nur eine Einstellung zur Verfügung stehen. Im von Ihnen angegebenen Pfad sollte sich bereits eine Derby-Datenbank befinden oder Sie sollten sicherstellen, dass der Ordner komplett leer ist, so dass aidGer eine neue Datenbank erstellen kann.

#### 9.3.2 MySQL-Datenbank

Haben Sie eine MySQL-Datenbank ausgewählt, so müssen Sie nun die Verbindungsinformationen dieser Datenbank eingeben. Hierbei gibt es die Einschränkung, dass keine UNIX-Sockets verwendet werden können sondern eine Verbindung über TCP/IP hergestellt werden muss. Für die benötigten Informationen zu Ihrer Datenbank setzten Sie sich am Besten mit ihrem Administrator in Verbindung.

# 10 Sonstiges

#### 10.1 Lokalisation

aidGer ist komplett lokalisierbar. Standardmäßig werden Englisch und Deutsch als Sprachen mitgeliefert. Eigene Übersetzungen können jedoch einfach hinzugefügt werden. Dazu kann von der Webseite eine .pot Datei heruntergeladen werden. Diese enthält alle zu übersetzenden Strings und kann mit jedem GNU gettext kompatiblen Programm zum Erstellen einer neuen Übersetzung genutzt werden.

Als Programm zur Übersetzung empfehlen wir **poedit**, das auf den meisten Platformen läuft. Heruntergeladen werden kann es unter http://www.poedit.net/.

Abgespeichert wird die fertige Übersetzung als *Sprachenkürzel.po*. Das Sprachenkürzel muss dabei ein ISO Language Code nach ISO-639 sein. Nach Fertigstellung der Übersetzung muss die entstandene .po Datei noch in eine für Java lesbare .properties Datei umgewandelt werden. Dies geht am einfachsten Mithilfe der GNU gettext beiliegenden Kommandozeilenprogramme. Hier am Beispiel der deutschen Übersetzung:

```
msgcat --properties-output de.po -o de.properties
```

Die dabei entstandene Datei muss nun nur noch in den Sprachenordner von aidGer kopiert werden. Dieser befindet sich unterhalb des im nächsten Abschnitt angegeben Verzeichnisses im Unterverzeichnis *lang*. Beim nächsten Start von aidGer sollte sich die Sprache nun im Einstellungsdialog auswählen lassen.

### 10.2 Von aidGer angelegte Dateien

Zur Speicherung der Konfiguration und Logdateien wird von aidGer ein eigener Ordner erstellt um diese Dateien darin zu speichern. Je nach Betriebssystem unterscheidet sich der Pfad dieses Verzeichnisses:

- Microsoft Windows 2000 und höher: %AppData%/aidGer
- Windows 95, 98 und ME: Eigene Dateien/aidGer
- GNU/Linux: \$XDG\_CONFIG\_HOME/aidGer oder ~/.config/aidGer
- Sonstige: ~/aidGer

Zudem wird wegen technischer Einschränkungen eine temporäre PDF-Datei erstellt, wenn das Handbuch vom Programm aus geöffnet wird. Diese wird automatisch beim Beenden von aidGer gelöscht.

# 10.3 Debug Modus

Um ein wenig mehr Ausgaben auf der Konsole zu bekommen, kann in der Konfigurationsdatei settings.cfg im oben genannten Verzeichnis der Parameter debug auf true setzen. Dies sollte dann in etwa so aussehen:

debug = true

# 11 Anhang

## 11.1 Versionshistorie

Version 1.0 (09.02.2010) Für 1.0 aktualisierte Version

Version 0.2 (13.07.2010) Erste komplette Version

Version 0.1 (28.06.2010) Erste Veröffentlichung als Demonstration